|  |
| --- |
| **Pflichtseminar Deutsch als Zweitsprache****Thema: Diagnostische Verfahren**  |

|  |  |
| --- | --- |
| Häufigkeit: **einmalig** | Relevanz: alle Klassenstufen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Kompetenzbereich** | **Ziele** | **Inhaltliche Schwerpunkte** |
| UnterrichtenErziehen**Beurteilen**Innovieren | Der LAA kann* adressatengerechte Diagnoseinstrumente einsetzen sowie unterschiedliche Lernausgangslagen analysieren und bei der Leistungsbewertung berücksichtigen
* die Ergebnisse der lernprozessbegleitenden Diagnostik in einem individuellen, regelmäßig zu evaluierenden pädagogischen Förderplan dokumentieren
 | * differenzierte Sprachentwicklungs- und Einstufungstests, Zertifizierungen hinsichtlich ihrer Funktion, Form und Formate beurteilen und einsetzen
* HAVAS 5
* Profilanalyse nach Grießhaber
* C- Test- Verfahren
* Schülerleistungen erfassen und dokumentieren
 |
| Vorbereitung | Bitte mitbringen: Lehrplan DaZ, Fachliche Empfehlung zum Schulbesuch und zur Förderung von Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache in Thüringeneinen SprachstandstestFörderplan eines Schülers |
| Literaturliste | - Sprachförderung DaZ an Thüringer Schulen (TMBJS)- Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen- Hans H. Reich, Hans- Joachim Roth: Hamburger Verfahren zur Analyse des Sprachstandes bei 5- Jährigen- W. Grießhaber (Hrsg.) B. Heilmann, Diagnostik & Förderung – leicht gemacht, Stuttgart 2012- Baur, R.S./Grotjahn, R. & Spettmann, M.: Der C-Test als Instrument der Sprachstandserhebung und Sprachförderung im Bereich Deutsch als Zweitsprache.  |